

S. 429), wird, nachdem den nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes i. d. F. vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 890) anerkannten Verbänden Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde, verordnet:

Art. 1

Die in § 1 Abs. 1 Satz 1 festgesetzte Gültigkeitsdauer der Verordnung zur einstweiligen Sicherstellung des künftigen Naturschutzgebietes „Lange Wiese bei Weilers“ vom 14. Januar 1987 (StAnz. S. 242) wird um zwei Jahre bis zum 2. Februar 1992 verlängert.

Art. 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Staatsanzeiger für das Land Hessen in Kraft.

Darmstadt, 22. Januar 1990

Regierungspräsidium Darmstadt
gez. W. Link
Regierungspräsident
StAnz. 9/1990 S. 396

221

Verordnung zur Änderung der Verordnung zur einstweiligen Sicherstellung des künftigen Naturschutzgebietes „Sterzwiese von Hesseldorf“ vom 22. Januar 1990

Auf Grund des § 18 Abs. 1 i. V. m. § 16 Abs. 3 des Hessischen Naturschutzgesetzes vom 19. September 1980 (GVBl. I S. 309), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1988 (GVBl. I S. 429), wird, nachdem den nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes i. d. F. vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 890) anerkannten Verbänden Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde, verordnet:

Art. 1

Die in § 1 Abs. 1 Satz 1 festgesetzte Gültigkeitsdauer der Verordnung zur einstweiligen Sicherstellung des künftigen Naturschutzgebietes „Sterzwiese von Hesseldorf“ vom 6. Februar 1987 (StAnz. S. 520) wird um zwei Jahre bis zum 2. März 1992 verlängert.

Art. 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Staatsanzeiger für das Land Hessen in Kraft.

Darmstadt, 22. Januar 1990

Regierungspräsidium Darmstadt
gez. W. Link
Regierungspräsident
StAnz. 9/1990 S. 397

222

Verordnung zur Änderung der „Verordnung zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlagen der Gemeinde Lautertal/Ortsteil Elmshausen, Landkreis Bergstraße“ vom 30. Januar 1990

Gemäß § 19 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) i. d. F. vom 23. September 1986 (BGBl. I S. 1529) und des § 25 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) i. d. F. vom 12. Mai 1981 (GVBl. I S. 154), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. November 1989 (GVBl. I S. 404), wird verordnet:

Art. 1

§ 6 Satz 2 Nr. 1 der „Verordnung zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlagen der Gemeinde Lautertal/Ortsteil Elmshausen, Landkreis Bergstraße“ vom 23. März 1988 (StAnz. S. 861) erhält folgende Fassung:

„1. Fahr- und Fußgängerverkehr, ausgenommen in der Zone I für die Quelfassungen ‚Im Krummhaus‘,“

Art. 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Staatsanzeiger für das Land Hessen in Kraft.

Darmstadt, 30. Januar 1990

Regierungspräsidium Darmstadt
gez. W. Link
Regierungspräsident
StAnz. 9/1990 S. 397

223

Verordnung zur Änderung der Verordnung zur einstweiligen Sicherstellung des künftigen Naturschutzgebietes „Im Woog bei Hainstadt“ vom 22. Januar 1990

Auf Grund des § 18 Abs. 1 i. V. m. § 16 Abs. 3 des Hessischen Naturschutzgesetzes vom 19. September 1980 (GVBl. I S. 309), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1988 (GVBl. I S. 429), wird, nachdem den nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes i. d. F. vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 890) anerkannten Verbänden Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde, verordnet:

Art. 1

Die in § 1 Abs. 1 Satz 1 festgesetzte Gültigkeitsdauer der Verordnung zur einstweiligen Sicherstellung des künftigen Naturschutzgebietes „Im Woog bei Hainstadt“ vom 14. Januar 1987 (StAnz. S. 240) wird um zwei Jahre bis zum 2. Februar 1992 verlängert.

Art. 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Staatsanzeiger für das Land Hessen in Kraft.

Darmstadt, 22. Januar 1990

Regierungspräsidium Darmstadt
gez. W. Link
Regierungspräsident
StAnz. 9/1990 S. 397

224

Verordnung zur Änderung der Verordnung zur einstweiligen Sicherstellung des künftigen Naturschutzgebietes „Alte Weide bei Neudorf“ vom 22. Januar 1990

Auf Grund des § 18 Abs. 1 i. V. m. § 16 Abs. 3 des Hessischen Naturschutzgesetzes vom 19. September 1980 (GVBl. I S. 309), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Dezember 1988 (GVBl. I S. 429), wird, nachdem den nach § 29 des Bundesnaturschutzgesetzes i. d. F. vom 12. März 1987 (BGBl. I S. 890) anerkannten Verbänden Gelegenheit zur Äußerung gegeben wurde, verordnet:

Art. 1

Die in § 1 Abs. 1 Satz 1 festgesetzte Gültigkeitsdauer der Verordnung zur einstweiligen Sicherstellung des künftigen Naturschutzgebietes „Alte Weide bei Neudorf“ vom 10. Februar 1987 (StAnz. S. 518) wird um zwei Jahre bis zum 2. März 1992 verlängert.

Art. 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Staatsanzeiger für das Land Hessen in Kraft.

Darmstadt, 22. Januar 1990

Regierungspräsidium Darmstadt
gez. W. Link
Regierungspräsident
StAnz. 9/1990 S. 397

225

Freiwillige Vereinigung der AOK Rheingau-Taunus und der AOK Wiesbaden zur AOK Wiesbaden-Rheingau-Taunus

Nach § 144 SGB V wird die von den Vertreterversammlungen der Allgemeinen Ortskrankenkasse Rheingau-Taunus und der Allgemeinen Ortskrankenkasse Wiesbaden am 25. September 1989 und 27. September 1989 beschlossene Vereinbarung über die Kassenvereinigung zur Allgemeinen Ortskrankenkasse Wiesbaden-Rheingau-Taunus genehmigt.

Die Vereinigung wird zum 1. Januar 1990 wirksam.

Vom gleichen Zeitpunkt an sind die Allgemeinen Ortskrankenkassen Wiesbaden und Rheingau-Taunus geschlossen und verlieren ihre Rechtmäßigkeit. In die Rechte und Pflichten tritt die neue Allgemeine Ortskrankenkasse Wiesbaden-Rheingau-Taunus ein.

Darmstadt, 21. November 1989

Regierungspräsidium Darmstadt
II 18-54 e 02/01